



©Wikipedia

Der erste Pinotage aus dem Elgin Valley

Einführung

Aufgefallen ist mir dieses Weingut vor mehr als einem Jahr anlässlich einer Verkostung von Weinen südafrikanischer Spitzenweingüter. Dies in Zürich, am Stand von [Cape Wine Company](#). Auf der Suche nach speziellen Weinen der Traubensorte Pinotage bin ich auf einen quirligen und aufgestellten jungen Importeur solcher Weine gestossen. Tobias und Shandé Kern betreuen mit ihrer Firma verschiedene südafrikanische Weingüter. Unter anderen [Spioenkop](#) in Elgin. Und diese Weine möchte ich ihnen gerne vorstellen.



©Wine Folly

Das kleine Weingut Spioenkop ist in Grabouw, einem Bauerndorf rund 40 Kilometer südöstlich von Stellenbosch entfernt, zu Hause. Dort hat der Belgier Koen Roose, seines Zeichens Mitbesitzer und verantwortlicher Winemaker, im Jahr 2008 einen kleinen, nur 47 Hektaren grossen Betrieb aus dem Boden gestampft. Die Weinberge der Kellerei Spioenkop liegen in der Elgin Region auf der Spitze des gleichnamigen Hills im Hochland von Grabouw. Die Reben sind an steilen Hängen gepflanzt, die sich maschinell nicht bearbeiten lassen. Eine weitere Herausforderung stellt der immerwährende, starke Wind dar.



©Spioenkop

Alles ist Handarbeit auf diesem Betrieb. Die Trauben werden von Hand gepflückt und in kleinen, nur 18 Kilogramm fassenden Boxen in die Kellerei transportiert. Während einer Nacht kühlt man diese dann bei 3° C. Roose nutzt ausschliesslich wilde Hefen für eine Spontangärung. Nach der Fermentation erfolgen die schonende Pressung und das Abfüllen in Stahltanks. Ausgebaut wird der Wein dann während einigen Monaten in ausgesuchten Barrels auf der Hefe. Dies passiert ohne umfüllen und ohne Filtration. So entstehen ter-

roirbetonte, einzigartige, wilde und ungezähmte Weine, die nach dem Willen des Belgiers einen anziehenden und unverfälschten Charakter aufweisen. Mit diesem Konzept hat der Weinmacher in kürzester Zeit die süd-afrikanische Weinwelt regelrecht aufgemischt.

Zwei verschiedene Pinotage Linien stehen zur Auswahl. Einerseits die auf der eleganten, fruchtigen und mineralischen Seite angesiedelte Linie „Spioenkop Wines“. Sie besteht zu 100% aus Trauben der Elgin Region. Andererseits die alternative Linie mit dem separaten Etikett „1900“. Die Trauben dieser Linie kommen nebst Elgin aus dem Western Cape, also aus Stellenbosch, Hermanus oder Botrivier. Sie weisen einen volleren, reichereren und tropischen Stil auf. Noch etwas Geschichte. Der Name Spioenkop 1900 und die Kanone auf dem Etikett gehen auf eine berühmte Schlacht im Januar 1900 zurück, in welcher die kleine Armee der Buren gegen eine grosse Übermacht der Engländer gewann.

Die Verkostung

Alle Weine sind bei [Cape Wine Company](#) erhältlich.

Spioenkop Chenin Blanc 2013

Traubensorte 100% Chenin Blanc. Spontanvergärung während 40 Tagen, 40% werden für 4 Monate im Holz ausgebaut, der Rest im Stahltank. Anschliessend Reifung auf der Feinhefe für 10 Monate. Im Glas ein leuchtendes Gelb. Ein kräftiger Duft nach gelben Früchten wie Ananas, Pfirsich, und eine angenehme Würze zeigen sich in der Nase. Der Gaumen ist jugendlich frisch, mit einer gut eingebundenen Säure und einer reifen Frucht. Es lassen sich zarte Kräuternoten feststellen. Auf der fruchtigen Seite dann Aprikosen, Pfirsich und eine zarte Mineralik. Der Abgang ist aufreizend lang, **17/20**. Dieser Wein kostet CHF [24.-](#)

Spioenkop Pinotage 2013

Traubensorte 100% Pinotage. Der erste Pinotage aus dem Elgin Valley. Im Glas ein sattes Rot mit violetten Reflexen. Die komplexe Nase zeigt Aromen von Kirschen und dunklen Beeren. Ich glaube, eine ganz zarte Vanillenote zu riechen. Eine weiche Struktur, eine gute Dichte und leicht animalische Noten zeichnen diesen wirklich eleganten Wein aus. Im Gaumen noch etwas Zedernholz und bereits schon seidig-weiche, stützende Tannine. Ein mittlerer Abgang, der Eleganz und Geschmeidigkeit auf hohem Niveau vereint. **17/20**. Dieser Wein kostet CHF [35.-](#)

1900 Pinotage 2014

Traubensorte 100% Pinotage. Es zeigt sich im Glas ein leuchtendes Rubinrot. In der Nase herrlich intensiv duftend nach reifen roten und schwarzen Beeren, Kirschen, Pflaumen und nach feinen Gewürzen. Im kräftigen Gaumen wiederum eine zarte Aromatik, vollmundig, gekonnt eingebundene Röstaromen, leicht animalische Noten, eine harmonische, weiche Tanninstruktur und eine perfekte Balance. Ein anhaltendes Finale mit präsenten Tanninen,

einer eleganten Säure und einem angenehm frischen und langen Abgang. **17.5/20**. Dieser Wein kostet CHF [29.-](#)



©Spioenkop

Autor: Andi Spichtig
19. Oktober 2015
Lektorat: Jean François Guyard

Dieser Text ist zur exklusiven Publikation auf www.vinifera-mundi.com und www.vinifera-mundi.ch vorgesehen. Weitere Nutzungen sind mit den Urhebern vorgängig abzusprechen. Jeder Empfänger verfügt über das Recht, den vorliegenden Bericht an Drittpersonen weiter zu verteilen.